Montag, 20. April

(M)ein Zettel

Fast an jedem Tag schaue ich momentan in unseren Kirchen nach dem Rechten und halte dann auch immer wieder einen Moment inne. Da fällt mir bei genauerem Hinsehen etwas auf dem Altar auf -, hat der Mesner etwas liegen gelassen oder habe ich etwas vergessen? Da muss ich auf jeden Fall genauer hinschauen!

Beim genaueren Hinsehen entdecke ich einen kleinen, in einer Plastikfolie eingewickelten Brief mit meinem Namen darauf. Irritiert, aber doch zugleich erfreut, öffne ich diesen kleinen Brief und freue mich dann wahnsinnig über diese kurze, aber doch so vielsagende Botschaft eines (Erstkommunion)-kindes.

Eigentlich wäre jetzt gerade der Endspurt hin auf unserem Weg zur Erstkommunion – aber, liebe Theresa und so viele andere, die sich darauf freuen, wenn wieder (Erst)-kommunion ist - EINER wartet ganz geduldig auf uns und legt dann die größte und schönste Botschaft auf den Altar. Ich freue mich auf viele weitere Zettel, Botschaften von euch, liebe Kinder und Jugendliche, oder von Ihnen - gerne auch wieder auf dem Altar. An dem Ort, wo sich nicht nur Gott und Mensch begegnet, sondern ab an auch Theresa und Herr Hilger - und …?